Ein Gebirge erscheint

Der Frankfurter Verlag Vittorio Klostermann will im nächsten Jahr mit der Gesamtausgabe der Werke Heideggers beginnen.

„Alles unveröffentlichte Manuskripte!" Martin Heidegger, nahezu 85 Jahre alt (er hat am 26. September Geburtstag), macht eine Rundum-Handbewegung und weist auf die vollen Borde: „Die sollen alle mal veröffentlicht werden." Dabei erscheint ein bübisches Lächeln auf seinem Gesicht.

Das war am 16. Mai. Letzte Woche — also rund ein Vierteljahr später — kündigte der Frankfurter Verlag Vittorio Klostermann an, daß er schon im nächsten Jahr mit der Edition der Gesamtausgabe „letzter Hand" von Heideggers Werken beginnen werde. 1975 sollen die ersten drei Bände erscheinen, jeder Band etwa 400 Seiten umfassend. Insgesamt sind 70 Bände geplant — mehr als die Gesamtausgaben Hegels (etwa 40) oder Nietzsches (etwa 30). Viele sollen Unveröffentlichtes enthalten.

Martin Heidegger selbst ist, was die quantitative Dimension seines Schrifttums angeht, zurückhaltender. Auf „höchstens 50" schätzt er die Zahl der zu erwartenden Bände — allerdings auch dies noch ein mächtiges Bücher-Gebirge.

Sehr skeptisch ist Heidegger auch hinsichtlich des Voranschreitens der Editionsarbeit. Er selber, meint er, könne dafür nur noch „allgemeine Richtlinien" entwerfen. Dabei ist Heidegger noch durchaus rüstig. Im vorigen Jahr



Philosoph Heidegger
„Das dauert hundert Jahre"

Energiekrise – Diskussion zur Mitbestimmung – Pleiten am Bau – Tempolimit – Preissteigerungsraten – neue Automodelle – Fluglotsenstreik – usw.

Um zu wissen, was geschah, wie es geschah und was wichtig war im Wirtschaftsjahr 1973, brauchen Sie das SPIEGEL-Paperback

WERBUNG, MÄRKTE, MANAGER - 1973

Auf 594 Seiten bringt dieses Jahrbuch die relevanten Fakten und Daten sowie Berichte und Hintergrund-Analysen zu den Themen:

Wirtschafts- und Sozialpolitik
Unternehmen/Manager
Märkte/Produkte
Handel
Werbung
Bauen/Wohnen/Verkehr
Geld/Finanzen
Automobile
Touristik/Luftfahrt

Ein Register sichert einen schnellen Zugriff und macht „Werbung, Märkte, Manager – 1973" zu einem aktuellen Nachschlagewerk über das nationale und internationale Wirtschaftsgeschehen des vergangenen Jahres.

Subskriptionspreis bis zum 20. September 1974 DM 25,–
(inkl. Mwst.)

Danach DM 30,–. Die Auflage ist limitiert.

Lieferung gegen Vorkasse; im Inland porto- und verpackungsfrei. Überweisungen mit Bestellvermerk „WMM-73" bitte auf Postscheckkonto Hamburg 16818-209 (BLZ 200100 20)

SPIEGEL-Verlag
Vertriebsabteilung
2000 Hamburg 11
Postfach 110420



Ein großer deutscher Roman – spannend, aktuell, kritisch

Martin Gregor-Dellin

FÖHN

1.-20. Tsd. DM 28.–

Nach Motiven eines authentischen Ereignisses (Banküberfall mit Geiselnahme, München, Prinzregentenstraße) hat Gregor-Dellin den Roman einer Stadt und ihrer Menschen geschrieben.

»Ein deutscher Truman Capote.« Horst Bienek

»München als moderne Legende... in den atmosphärischen Schilderungen kulminiert der Roman.«
Heinz Piontek/
Neue Zürcher Zeitung

Piper

ließ er sich auf seinem Grundstück am Freiburger Röte Buck ein modernes Reihenhaus errichten. Im Garten gibt es sogar ein Schwimmbecken. Freilich: „Martin geht da nicht mehr rein", sagt Frau Heidegger. Dagegen fehlt im Haus ein Fernsehapparat. Doch wenn auf dem Bildschirm ein interessantes Fußballspiel dargeboten wird, eilt der greise Philosoph zum Nachbarn.

Heidegger arbeitet drei bis vier Stunden am Tag. Doch selbst wenn er ein paar Arbeitsstunden mehr aufbringen könnte — an eine eigenhändige Edition seiner unveröffentlichten Manuskripte wäre auch dann nicht zu denken. „Das dauert noch hundert Jahre", sagt er und fügt hinzu: „Leibniz' Schriften sind ja auch noch nicht alle herausgegeben."

Die geplante Gesamtausgabe wird keine Briefe enthalten — auch nicht jene, die er mit Jaspers wechselte. Dagegen dürfen die Heidegger-Anhänger in Frankreich, Spanien, Nord- und Südamerika, in Fernostasien und neuerdings auch in kommunistisch regierten Ländern Auskunft über den niemals erschienenen zweiten Band von Heideggers 1927 veröffentlichtem Werk „Sein und Zeit" erwarten.

Freilich, in der Bundesrepublik ist zur Zeit das Interesse an Heidegger, seinem Werk und seiner Person, vergleichsweise gering. Seinen 85. Geburtstag will er denn auch im engsten Familienkreis feiern. Ehrungen von Staat und Stadt erwartet er nicht.

BÜCHER

Trost aus der Milchstraße

Erich von Däniken: „Erscheinungen". Econ; 320 Seiten; 25 Mark.

Dem sumerischen Gärtner Schukallituda erschien um 3500 v. Chr. die Göttin Inanna, der heiligen Dorothea von Cäsarea rund 3800 Jahre später ein Bübchen im Sternenkleid, den Kindern von Fatima am 13. Mai 1917 die heilige Mutter Maria und den Dorfbewohnern von Castalnaud-en-Guers am 12. April 1974 ein „jenseitiges" Gesicht.

Um all diese Fälle und viele andere hat sich Erich von Däniken seit zehn Jahren gekümmert. Dann mußte er sich ein Buch „von der Seele schreiben". Nun haben es die Buchhändler. Ab nächste Woche ist es dort zu kaufen, unter dem Titel „Erscheinungen".

„Erscheinungen" ist das fünfte der Däniken-Produktion — nach „Erinnerungen an die Zukunft", „Zurück zu den Sternen", „Aussaat und Kosmos" und „Meine Welt in Bildern". Die „Däniken" I, II, III und IV erbrachten bisher eine Gesamt-Auflage von 22 Millionen Stück. „Däniken" V soll sie nun tüchtig steigen lassen. 100 000 Exemplare sind schon gedruckt, und 23 Verlage in aller Welt bemühen sich um Nachdruck- und Übersetzungsrechte. Sie werden ordentlich blechen müssen:

Bestseller

	BELLETRISTIK		SACHBÜCHER	
1	**Böll: Katharina Blum** Kiepenheuer & Witsch; 19,80 Mark	(1)	**Solschenizyn: Archipel GULAG** Scherz; 19,80 Mark	(1)
2	**Palmer: Dicke Lilli – gutes Kind** Droemer; 29,50 Mark	(2)	**Weisweiler: Fußball-WM 1974** C. Bertelsmann; 25 Mark	(2)
3	**Rey: Der Grieche** Molden; 19,80 Mark	(3)	**Valérien: Fußball '74 WM** Südwest; 25 Mark	(3)
4	**Howatch: Cashemara** Molden; 29,80 Mark	(4)	**Heyerdahl: Fatu Hiva** C. Bertelsmann; 28,50 Mark	(6)
5	**West: Der Salamander** Droemer; 28 Mark	(5)	**Zebroff: Yoga für jeden** Econ/Falken; 16 Mark	(7)
6	**Crichton: Die Camerons** Rowohlt; 29,80 Mark	(6)	**Davies: Die Azteken** Econ; 28 Mark	(4)
7	**Coppel: 34 Grad Ost** Molden; 29,50 Mark	(7)	**Huberty: Fußball-WM 1974** Lingen; 24 Mark	(5)
8	**Susann: Einmal ist nicht genug** Scherz; 29,50 Mark	(8)	**Richter: Lernziel Solidarität** Rowohlt; 18,50 Mark	(8)
9	**Noack: Der Bastian** Langen-Müller; 19,80 Mark	(9)	**Grube/Richter: Fußball-WM 1974** Hoffmann und Campe; 34 Mark	(9)
10	**Fruttero/Lucentini: Sonntagsfrau** Piper; 29,80 Mark	(10)	**Engelmann: Wir Untertanen** C. Bertelsmann; 32 Mark	(10)

Im Auftrag des SPIEGEL wöchentlich ermittelt vom Informationsdienst „Buchreport".